Großwilfersdorf, htet! berichtet!

Amtliche Mitteilung Ausgabe 4 / 2024



Brandvermeidung

Die Feuerwehr gibt Tipps, um Christbaumbrände möglichst zu verhindern.

Seite 11

Neue Regeln beim Müll

Altplastik- und Altmetallabfälle werden ab 2025 nur im Gelben Sack entsorgt.

Seiten 24-25

Neuer Verein

Der "Partybus" will mit seinen Veranstaltungen die Dorfgemeinschaft stärken.

Seite 27



Bürgermeister Franz Zehner

L454

In einer, wie vielfach auch in den Medien kolportierten, für Kommunen wirtschaftlich herausfordernden Zeit ist es in Großwilfersdorf und Hainersdorf dennoch gelungen, zahlreiche notwendige Infrastrukturmaßnahmen auf Gemeindeebene zu realisieren. Wichtigstes Straßenbauprojekt im nun zu Ende gehenden Jahr 2024 war die im Herbst abgeschlossene grundlegende Sanierung und Erneuerung der Großwilfersdorferstraße L454 im Bereich der Ortsmitte bis zum Ortsende in Richtung Maierhofen.

Verkehrsaufkommen nach Eröffnung der S7

Eine markante Verringerung des Verkehrsaufkommens und eine deutliche Entlastung entlang der Bundesstraße B319 ergab sich ab dem 23. März 2024 mit der Verkehrsfreigabe des Westabschnitts der Fürstenfelder Schnellstraße S7. Wurden im Durchzugsverkehr im Sommer 2023 noch bis zu 19.000 Fahrzeuge täglich gezählt, passierten im Oktober 2024 an den am stärksten frequentierten Tagen, zumeist an Freitagen, bis zu maximal 8.200 Fahrzeuge den Ort. An den Wochenenden an Samsund Sonntagen wurden bis zu 5.000 KFZ verzeichnet. Lau-

Geschätzte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

fend durchgeführte Frequenzmessungen belegen damit ausdrücklich, dass durch die S7 eine Verkehrsberuhigung zugunsten einer gesteigerten Lebensqualität für die Großwilfersdorferinnen und Großwilfersdorfer herbeigeführt werden konnte.

Glasfaserausbau der A1

Entscheidend für den Standort, sowohl hinsichtlich seiner wirtschaftlichen als auch seiner Attraktivität als Wohnsitz, sind aber nicht nur Anbindungen an das hochrangige Straßenverkehrsnetz, sondern auch an den Daten-Highway.

Laut jüngsten Informationen der A1, die im Rahmen des umfassenden Glasfasernetz-ausbauprogramms der Impulsregion Fürstenfeld den Netzausbau auch in unserem Gemeindegebiet durchführt, werden im ersten Quartal 2025 die Kabelverlegungen in den Siedlungsgebieten Kreuzacker Ost und West fertiggestellt. Weitere Ausbaustufen in Großwilfersdorf und Hainersdorf sind ab Herbst nächsten Jahres vorgesehen.

Bau des öffentlichen WCs

Im Bereich des Turnsaals der Volksschule Großwilfersdorf werden wir eine öffentliche WC-Anlage errichten. Mit den Arbeiten wurde bereits begonnen. Voraussichtliche Fertigstellung im Frühjahr 2025. Im Zuge der Grabungsarbeiten wird der Kindergarten an das Fernwärmenetz angeschlossen. Derzeit ist ebenso ein Heizungstausch von Öl auf eine umweltfreundliche Pelletsheizung im Rüsthaus Hainersdorf in Gang, mitversorgt wird künftig auch das Gebäude des ehemaligen Gemeindeamtes.

Schritt für Schritt sind wir darum bemüht, die Trinkwasserversorgung für die Gemeindebewohnerinnen und Bewohner für die nächsten Jahrzehnte sicher zu stellen sowie nachhaltige Hochwasserschutzmaßnahmen an der Feistritz umzusetzen.

Neues Logistikfahrzeug für die FF Großwilfersdorf

Ende Juli dieses Jahres erfolgte die Inbetriebnahme eines neuen Logistikfahrzeugs der Freiwilligen Feuerwehr Großwilfersdorf. Zur feierlichen Fahrzeugsegnung wird am 1. Mai 2025 geladen. Ich bedanke mich bei allen Feuerwehrkameradinnen und Kameraden unserer vier Feuerwehren Hainfeld, Obgrün, Hainersdorf

und Großwilfersdorf für ihr unermüdliches Engagement.

Weihnachtswünsche

Meinen persönlichen Dank möchte ich dem Großwilfersdorfer Gemeindevorstand sowie den Gemeinderäten für die konstruktive Zusammenarbeit im abgelaufenen Jahr aussprechen. Unsere Gemeindemitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Innen- und Außendienst leisten ausgezeichnete Arbeit und haben stets ein offenes Ohr für die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger, dafür möchte ich an dieser Stelle sehr herzlich danken. Bedeutender Bestandteil unserer Gemeinschaft sind die Vereine, die das Dorfleben aktiv mitgestalten - auch dafür gilt es, Danke zu sagen!

Und nicht zuletzt, geschätzte Bewohnerinnen und Bewohner sind Sie es, die unsere Großgemeinde lebens- und liebenswert machen!

Ich wünsche Ihnen ein friedvolles und gesegnetes Weihnachtsfest sowie alles Gute und viel Gesundheit im neuen Jahr 2025!

Ihr Bürgermeister Franz Zehner

IMPRESSUM:

Herausgeber, Eigentümer, Verleger & Redaktion: Gemeinde Großwilfersdorf, 8263, Nr. 102, Tel.: 03385 / 301, Fax: 03385 / 301-4, E-Mail: gde@grosswilfersdorf.gv.at, Homepage: www.grosswilfersdorf.steierrmark.at - Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeister Franz Zehner Gestaltung: Werbe- & Kommunikationsagentur LIDO, Feldbach, www.werbe-lido.at - Druck: Druckhaus Scharmer, Feldbach - Erscheinungsintervall: 4 x pro Jahr - Auflage: 1.000 Stück.

Kommunales

Pflichten im Winter

Bürgermeister Franz Zehner bittet alle Haus- und Grundbesitzer, in den Wintermonaten den Streu- und Räumdienst sorgfältig auszuführen. Ein verpflichtender Winterdienst zwischen 6 und 22 Uhr ist für Anrainer an öffentlichen Verkehrsflächen während der kalten Jahreszeit in § 93 der StVO geregelt.

Die Besitzer müssen vor ihren Objekten Gehsteige und Gehwege von Schnee befreien sowie Streumittel einsetzen. Von 6 bis 22 Uhr sind Wege schnee- und eisfrei zu halten. Sind keine Gehsteige oder Gehwege vorhanden, muss ein Streifen von einem Meter Breite bis zum Straßenrand gesäubert und bestreut werden. Schneewechten und Vereisungen auf Dächern von straßenseitig liegenden Gebäuden müssen entfernt, gefährliche Stellen gekennzeichnet oder abgeschrankt

werden. Eigentümer haften laut Gesetz für die Einhaltung der Regelung auch, wenn andere Personen mit dem Winterdienst beauftragt werden. Eine fallweise Gehsteig- und Gehwegräumung sowie Streuung durch Gemeindemitarbeiter entbindet Liegenschaftseigentümer nicht von ihren Pflichten. Anrainer dürfen sich nicht darauf verlassen, dass die Gemeinde den Räum- und Streudienst übernimmt oder rechtzeitig erledigt.









Bunter Nachmittag

Am 25. Oktober fand beim Gasthaus Ritter ein "Bunter Nachmittag" statt. Musikalisch umrahmt wurde dieser von der Sing- und Spielgruppe "Weizenbaum" und der Volks-

tanzgruppe Großwilfersdorf. Durch das Programm führte Regina Stampfl. Es war ein abwechslungsreicher Nachmittag für Jung und Alt. Es wurde gemeinsam gesungen und getanzt.

Räucher-Seminar

Anfang November fand in der Volksschule Großwilfersdorf der zweite Teil des Seminars "Räuchern" statt. Karin Houdek und Ottmar Herman durften alle Anwesenden das Räuchern näherbringen. Am Vorplatz der Volksschule wurde das "Gelernte" gleich praktisch umgesetzt.

Danke für den interessanten Vortrag. Wir freuen uns schon auf eine Wiederholung.







Wirtin Dank



"Wann immer I zruck kumm von irgendwo oder wenn I wirklich wen brauch, is anfoch wer do."

ALE STEPHENANCE CERT CITIVESCO.





Unsere Wirt:innen ...

Mutig stellen sie sich den Herausforderungen der Zeit. Seit Generationen schaffen sie Raum für unvergessliche Feiern, Begegnungen und Momente. Sie sind nicht nur Profis in der Küche, sondern oft auch Unterhalter:innen und Zuhörer:innen

... und ihre Gasthäuser.

Hier wird diskutiert, gelacht und manchmal auch gemeinsam geschwiegen. Die Geschichten, die in diesen Stuben geschrieben wurden und werden, brauchen keinen Filter – außer vielleicht beim Kaffee. Ob für hungrige Gäste oder durstige Einheimische, für Momente des Feierns, Redens oder Trauerns: Unsere Wirtzinnen sind immer da, wenn man sie braucht. Und wann gehst du das nachste Mal zum Wirt'n? Wirtzin sei Dank!

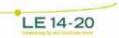
 $^{\circ}$

Gabriele Pichler, Bergstadt Fichler in Leitersdorf (Christian Willing & Andreas Meisner, Das Hermann's in Förstanfeld; Ingrid Lederer, Hourf's Schenke in Dechartskirchen (Familie Oswafd, Gasthof Falk in Rohrbach an der Lafntr. Franc Spinner, Gasthof Kirchenwirt in St. Johann in der Haide. Magdalens Gleichweit, Gasthaus Maierhofer in St. Johann in der Haide. Mart Gressenbauer, Hotel Schwarzer Aller in Friedberg (Reine Familie Englisher Landker-Ziegler, Bad Lolpersdorf) Markus Lugitsch, Matchiel in Bad Wanersborf. Familie Pitchmayer, Das Puchla Gaifrestanant in Bad Lolpersdorf (Anton Post). Gasthof aum Hierschen an Burgau.



Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium
 Land- und Forstwirtschaft,
 Regionen und Wasserwirtschaft









ESV Großwilfersdorf

Jahresrückblick ESV 2024

Wenn sich das Jahr dem Ende neigt, ist immer eine gute Gelegenheit, einen Rückblick zu wagen. Für den ESV war auch 2024 wieder ein ereignisreiches Jahr.

- 10. Februar bei der Feuerwehr.
- Das Knödelschießen Oberzipf gegen Unterzipf gewannen diesmal die Unterzipfler.
- 14. März der schmerzliche Verlust von Claudia Prasch.
- 8. Juni auf der ESV Anlage - Vergleichskampf ESV gegen Fischereiverein. Dieses Jahr ging der Sieg knapp an die Eisschützen.
- 22. Juni auf der ESV Anlage - Bei der Vereinsmeisterschaft siegte die Mannschaft mit G. Strobl, K. Papst, G. Hammer und M. Eisner und sind somit regierende Vereinsmeister.

 27. Juli auf der Dorfstraße

 erster Sieg der Herendersnbacher beim traditionellen Knödelschießen mit anschließendem Kistenfleisch.

Neben drei runden Geburtstagen (Josef Zügner, Engelbert Gollinger und Johann Gleichweit), die es zu feiern gab, wurden auch wieder Straßenturniere und Vergleiche gegen andere Stocksportvereine geschossen.

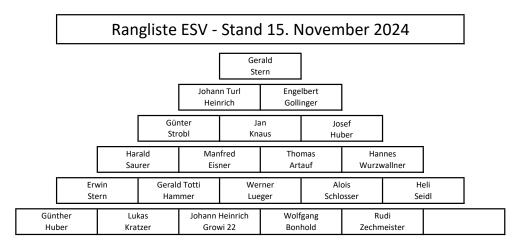
Obwohl bei all diesen Veranstaltungen auch Ehrgeiz dabei



war, kam der Spaß nie zu kurz. Und besonders erfreulich ist, dass all diese Veranstaltungen unfallfrei durchgeführt werden konnten.

Der ESV möchte sich bei

dieser Gelegenheit bei den Mitgliedern sowie der Dorfbevölkerung für die Teilnahme und Unterstützung bedanken und gleichzeitig bitten, dies auch in Zukunft weiterhin zu tun.















Technische Hilfeleistungsprüfung in den Stufen Bronze und Silber

Vier Gruppen der Feuerwehr Großwilfersdorf, mit Beteiligung von Kameradinnen und Kameraden aus den Feuerwehren Hainfeld, IIz und Lindegg, stellten sich der Technischen Hilfeleistungsprüfung in den Stufen Bronze und Silber.

Im Beisein von Bereichsfeuerwehrkommandant Gerald Derkitsch und dessen Stellvertreter Gerhard Engelschall, dem zuständigen Abschnittsbrandinspektor Karl Kaplan sowie Bürgermeister Franz Zehner startete die Prüfung.

Nach der erfolgreichen Gerätekunde, wo alle Geräte nahezu richtig gezeigt wurden, mussten die Teilnehmer einen fiktiven Verkehrsunfall bei Nacht abarbeiten. Dabei lag das Hauptaugenmerk nach der Erkundung durch den Gruppenkommandanten auf dem richtigen Arbeiten rund um das Absichern der Unfallstelle, dem Aufbau des Brandschutzes und der Beleuchtung sowie

der Kommunikation zwischen dem Rettungstrupp und dem Maschinisten. Alle vier Gruppen konnten die Prüfung erfolgreich abschließen.

Zum Abschluss gab es lobende Worte vom Hauptbewerter Franz Windhaber, aber auch vom Bereichsfeuerwehrkommandanten Gerald Derkitsch und dem Kommandanten Patrick Riesner.

Herzlichen Glückwunsch allen TeilnehmerInnen zum positiven Abschluss der Leistungsprüfung!







Termine:

Friedenslicht am 23. Dezember ab 17 Uhr und

am 24. Dezember von 8 bis 11 Uhr im Feuerwehrhaus



FF-Jugend auch beim Kegeln top

Am 30. November fand das alljährige Bereichsfeuerwehrjugend-Kegelturnier im GH Ritter statt.

Von 16 angetretenen Mannschaften konnten unsere Jugendlichen den Heimvorteil nutzen und einen Sieg in der Gruppenwertung holen.



Servicestelle Ehrensache Oststeiermark: Erfolgreiche Weiterbildungsreihe wird 2025 ausgeweitet

Nach einem erfolgreichen Start im Jahr 2024 setzt die Servicestelle Ehrensache Oststeiermark auch 2025 auf Weiterbildung für Ehrenamtliche - diesmal oststeiermarkweit! 2024 konnten wir bereits mehr als 200 Ehrenamtliche aus den unterschiedlichsten Bereichen erreichen und mit wertvollem Wissen unterstützen. Das Angebot wird nun weiter ausgebaut, um noch mehr Freiwillige in der gesamten Region zu stärken.

Ab Jänner 2025 bieten wir erneut eine vielfältige Auswahl an kostenlosen Workshops an, die speziell auf die Bedürfnisse von Ehrenamtlichen abgestimmt sind.

Ob Mitglieder in der Blasmusik, HelferInnen im Besuchsdienst oder aktive Menschen in anderen Vereinen und Freiwilligenorganisationen - alle, die sich ehrenamtlich engagieren, sind herzlich willkommen, von diesem Angebot zu profitieren.

Die Themen reichen von praktischen Kompetenzen wie Stimmtraining und Fotografieren für Social Media bis hin zu wichtigen Grundlagen wie Suizidprävention oder Nachhaltigkeit im Vereinswesen.

Alle Workshops sind so konzipiert, dass sie in etwa drei Stunden kompaktes Wissen vermitteln - praxisnah, effizient und ermutigend. Die Veranstaltungen finden an verschiedenen Orten in der gesamten Oststeiermark statt,

um möglichst viele Menschen vor Ort zu erreichen.

Wir freuen uns, auch 2025 mit unserer Weiterbildungsreihe dazu beizutragen, das Ehrenamt in der Oststeiermark noch stärker zu machen. Gemeinsam können wir viel bewegen!

Weitere Informationen zu den einzelnen Workshops sowie zur Anmeldung finden Sie auf www.ehrensacheoststeiermark.at.



FF-Jugend Wissenstest... auf dem Weg zur/m Feuerwehrfrau/-mann

Dass sie sich beim Löschen, aber auch in anderen Bereichen der Feuerwehr gut auskennt, hat die Hainersdorfer Feuerwehrjugend beim Wissenstest in Bad Loipersdorf unter Beweis gestellt. Diese Abzeichen sind Voraussetzung für die weiteren Kurse der Grundausbildung. Alle Jugendlichen haben ih-

re Abzeichenprüfung in den Kategorien Bronze, Silber beziehungsweise Gold fehlerfrei bestanden.

Funker haben Saison verlängert

Nachdem die Funker der Feuerwehr Hainersdorf schon beim Bereichsfunkbewerb in Ottendorf überzeugen konnten, ritten sie auf der Welle des Erfolgs weiter zum Funkbewerb nach Ebersdorf, im Nachbarbereich Hartberg. Dort holten sie in der Gästewertung neben dem Gruppensieg auch im Einzelbewerb die Plätze eins bis vier.

FF Hainersdorf übernimmt heuer Friedenslicht in Graz

Die Feuerwehrjugend Hainersdorf hat die Ehre, dieses Jahr das Friedenslicht für den Feuerwehrbereich Fürstenfeld

in Graz zu übernehmen. Dieses wird danach im feierlichen Rahmen in Hainersdorf an die anderen Feuerwehren des Bereiches übergeben. Wie auch in den vergangenen Jahren wird die Feuerwehrjugend das Friedenslicht am Heiligen Abend

von 8 bis 12 Uhr austragen. Während dieser Zeit kann es auch beim Feuerwehrhaus abgeholt werden.

Die Feuerwehr Hainersdorf wünscht Ihnen allen besinnliche Weihnachten und viel Glück und Gesundheit im neuen Jahr und bedankt sich sehr herzlich für Ihre Unterstützung!







helle Köpfe GmbH

Profis für Straßen-Sportstätten- und Hallenbeleuchtung

www.ledundco.at

Hainersdorf 80, 8264 Großwilfersdorf, 03113 / 3385-93028-0, office@ledundco.at, www.ledundco.at

FF Hainersdorf

Advent, Advent, der Christbaum brennt: Tipps der Feuerwehr Hainersdorf

Die Weihnachtszeit ist die Zeit der leuchtenden Kinderaugen, der Düfte, Lichter und brennenden Kerzen. Leider kann es dabei schnell zu einer brenzligen Situation kommen, weshalb es in der Weihnachtszeit viermal so viele Wohnungsbrände gibt, wie im übrigen Jahr:

Die Kerzen des Adventkranzes, der nun seit vier Wochen im warmen Wohnzimmer steht, brennen unbeobachtet nieder, eine Kerze entzündet eine in Seidenpapier gewickelte Süßigkeit oder eine Wunderkerze ist zu nahe am Vorhang. Wie schnell aus so einer Situation ein Vollbrand entsteht, kann man auf diversen Videoplattformen im Internet ansehen. Bis die Feuerwehr

kommt, brennt meist das aanze Wohnzimmer.

Sehen Sie sich zum Beispiel folgendes Video eines Christbaumbrandes an: https://www.youtube.com/

https://www.youtube.com/ watch?v=YDCwJhCoN9c



Tipps zur Brandvermeidung

Wenn man lediglich ein paar Punkte beachtet, kann man die Kerzen und Lichter in der besinnlichen Weihnachtszeit genießen.

Brandschutz vorbereiten

- Stellen Sie einen Feuerlöscher, einen Kübel mit Wasser oder eine Gießkanne bereit.
- Machen Sie sich und Ihre ganze Familie im Umgang mit dem Feuerlöscher vertraut.
- Weisen Sie Ihre Kinder auf die Gefahren von brennenden Kerzen hin.

Austrocknen des Christbaums vermeiden

- Kaufen Sie den Baum erst kurz vor dem Fest und verwenden Sie einen mit Wasser befüllten Christbaumständer.
- Achten Sie darauf, dass der Baum weit genug entfernt von Wärmequellen (z.B. Heizkörpern) und brennbaren Materialen (z.B. Vorhängen) aufgestellt wird.
- Achten Sie darauf, dass Kerzen und Wunderkerzen nicht zu nah an Zweigen oder anderen brennbaren Materialien sind.
- Wenn der Christbaum oder Adventkranz ausgetrocknet ist, zünden Sie keine Kerzen mehr an.

Sollte es zu einem Brand kommen...

- Versuchen Sie ihn zu löschen, aber gehen Sie kein Risiko ein!
- Alarmieren Sie die Feuerwehr.
- Falls der Brand au Ber Kontrolle gerät, verlassen Sie sofort die Wohnung bzw. das Haus.



Vielleicht schenken Sie sich und Ihren Lieben heuer zu Weihnachten einen Rauchmelder oder einen Feuerlöscher!

"Wir halten alle zusammen. Dafür beneiden uns viele!"

"Herbstmeister", unzähligen Preise und Auszeichnungen für Menschen aus dem Thermen- & Vulkanland oder Einrichtungen aus der Region und gleichbleibende Nächtigungszahlen - die Tourismusbilanz 2024 kann sich sehen lassen.

Sonja Skalnik, Vorsitzende des Tourismusverbandes

Thermen- & Vulkanland, und Geschäftsführer Christian Contola ziehen eine sehr erfreuliche Bilanz für das Jahr 2024.

"Wir blicken auf ein sehr stabiles Jahr mit gleichbleibenden Nächtigungszahlen zurück. Durch die Auszeichnung zur beliebtesten Golfregion Österreichs beispielsweise haben unsere vier Golfplätze profitiert und wir sind auch hier durch den Ganzjahresbetrieb beim GC Bad Loipersdorf Fürstenfeld und die Indoor-Anlage in Bad Gleichenberg zur Ganzjahres-Golfdestination geworden.

Mit dem Advent kommt jetzt die fünfte Jahreszeit, die für den Tourismus im Thermen-& Vulkanland vor allem aufgrund der vielen Tagesgäste immer mehr an Bedeutung gewinnt.

Positiv ist auch, dass wir immer mehr internationale Gäste bei uns begrüßen dürfen - hier zeigt sich, dass sich die verstärkte Bewerbung unserer Region in Ländern wie Deutschland bereits bemerkbar macht", freut sich Christian Contola.

FF Hainfeld - Rückblick auf ereignisreiches Jahr

Die Freiwillige Feuerwehr Hainfeld blickt auf ein ereignisreiches Jahr 2024 zurück. Nicht nur die zahlreichen Unwetter forderten uns immer wieder, auch investierten wir viel Zeit in Übungen und Ausbildungen.

Wir nahmen an der Abschnittsübung von Abschnitt 2 teil, in der ein Brand in der NMS ILZ simuliert wurde. Hier galt es, die Schule sowie den angrenzenden Kindergarten schnellstmöglich zu evakuieren und zeitgleich mit der Brandbekämpfung zu beginnen.

Des Weiteren führten wir eine Übung im eigenen Löschbereich durch, wo die Löschwasserentnahme sowie die Löschwasserförderung geübt wurden. Wir besuchten auch zahlreiche Kurse im Bereich und an der Feuerwehrschule. Auch unsere Jugend besuchte erfolgreich Kurse und nahm an diversen Bewerben und Veranstaltungen teil. Gemeinsam

mit der Feuerwehr Großwilfersdorf absolvierten wir z.B. erfolgreich die Technische Hilfeleistungsprüfung.

Neben den Übungen waren wir auch heuer wieder bei mehreren Einsätzen gefordert, im Speziellen die Hochwassereinsätze. Aufgrund der starken





Nähe IIz: Schönes, großzügiges Wohnhaus mit Swimmingpool in ruhiger, sonniger Lage, ideal für eine Familie, Wohnen auf 232 m² Wohnfläche, 5 Zimmer, Kaminofen, überdachte, elegante Terrasse, 1.193 m² ebenes Grundstück, Carport für drei Autos und Garage, HWB 146, € 495.000, 0664 1043149



Fürstenfeld: Stadthaus mit kleinem Garten in zentraler Lage, 104 m² Wohnfläche, 4 Zimmer, Baujahr 1931, laufend instandgehalten, sofort beziehbar, unausgebauter Dachraum, Vollkeller, Fernwärmeheizung, 400 m² großes Grundstück, Garage, HWB 260, € 310.000, 0664 5232551



Großwilfersdorf: Provisionsfrei, neu sanierte Mietwohnung, 78 m², neue Küche, neues Bad, 2 Zimmer, 1. Stock, Balkon, Parkplatz, Gartenbenützung, HWB 131, Miete € 580 + Betriebskosten, 0664 1043149



Fürstenfeld: Schöne Eigentumswohnung mit Balkon in sehr ruhiger Lage, Buchwaldstraße, 86 m² Wohnfläche, 2 Zimmer, offenes Wohnen, nach Süden ausgerichtet, Kellerabteil, Tiefgaragenplatz, Betriebskosten inkl. Instandhaltung € 389, HWB 55, € 159.000, 0664 / 5232551







ARCHAN Immobilien Tel. 0664 / 281 60 62



Regenfälle mussten zahlreiche Keller ausgepumpt und ausgeräumt werden. Auch die Straßen mussten von Bäumen und Schlamm befreit werden.

Die Feuerwehr Hainfeld bedankt sich bei allen Beteiligten für das große Engagement und die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr. Weiters möchten wir uns auch bei den Feuerwehren Großwilfersdorf und IIz für die hervorragende Zusammenarbeit bedanken.

Wir freuen uns auf weitere gemeinsame Übungen/ Bewerbe im kommenden Jahr und wünschen allen eine besinnliche Adventzeit und schöne erholsame Feiertage!

Das Friedenslicht kann am 23. Dezember ab 17 Uhr im Rüsthaus der FF Hainfeld gegen eine freie Spende abgeholt werden. Der Erlös geht an einen guten Zweck in der Gemeinde! GUT HEIL!









ÖKOBETON 🛚

REZYKLIER

steht für eine **nachhaltige Kreislaufwirtschaft**.
Sand und Kies werden
durch rezyklierte, ÖNORM

geprüfte Gesteinskörnungen ersetzt.

ÖKOBETON K

ermöglicht durch innovative Bindemittelzusammensetzungen eine signifikante CO₂- Reduktion und öffnet so den Weg zur Klimaneutralität des Baustoffs Beton.

ÖKOBETON L

vereint in idealer Weise die Ausrichtung auf die Ziele Klimaneutralität und nachhaltige Kreislaufwirtschaft.







Frühschoppen in Heilbrunn

Am 6. Oktober durften wir dem Musikverein Heilbrunn mit einem Frühschoppen in der Heilbrunner Festhalle musikalisch zum 70. Geburtstag gratulieren. Danach ließen wir den Nachmittag in der Halle ausklingen und genossen die angebotene Gastronomie.

Bubble Soccer

In der Sporthalle der Volksschule IIz fand heuer, organisiert vom Bezirksjugendteam rund um unsere Musiker Matthias Stadlober und Sascha Peindl, ein ganz besonderes Event statt: Ein "Bubble Soccer"-Turnier!

"Bubble Soccer", also "Blasen-Fußball", folgt den gleichen Spielregeln wie normaler Fußball, mit der Ausnahme, dass alle Spieler in einer aufblasbaren "Bubble" stecken - und "rammen" erlaubt ist!

In jeweils fünfminütigen, überraschend anstrengenden, Matches traten sechs Teams aus dem Musikbezirk Fürstenfeld gegeneinander an. Dabei waren wir mit zwei Teams vertreten und konnten den zweiten und dritten Platz ergattern.





Musikverein Großwilfersdorf

Wundervolle Weihnacht

Am 14. Dezember veranstaltet der Musikverein Großwilfersdorf ein Weihnachtskonzert in der Pfarrkirche Großwilfersdorf.

Ganz besonders freut es uns, dass neben dem Musikverein und den Bläsergruppen auch der Kinderchor der VS Großwilfersdorf mit seinen Liedern das Konzert musikalisch mitgestalten wird.

Traditionell wird Karl Freiberger mit seinen Texten für vorweihnachtliche Stimmung sorgen.

Beginn ist um 18 Uhr. Ausschank am Kirchplatz ab 17 Uhr und nach dem Konzert.









Musikverein Hainersdorf

E-Mail: info@musikverein-hainersdorf.at Homepage: www.musikverein-hainersdorf.at Facebook: Musikverein Hainersdorf Instagramm: musikverein_hainersdorf Cities: Musikverein Hainersdorf





Musikerausflug W4Brass Festival



Im Oktober machten wir uns zu einem aufregenden Ausflug nach Großschönau auf, um am W4Brass Festival teilzunehmen. Dieses, das heuer zum ersten Mal stattfand, zog viele Musikbegeisterte an. Die Kaisermusikanten eröffneten den Abend mit ihrem mitreißenden Auftrit, und zogen das Publikum sofort in ihren Bann. Ihre Darbietung sorgte für Begeisterung und viel Applaus. Anschließend betrat Keller Steff mit seiner Big Band die Bühne und bot eine energiegeladene Performance aus rockigen Riffs, Soul, Rhythm & Blues.

Ebenso besichtigten wir die "Sonnenwelt". Das ist eine faszinierende Erlebniswelt rund um erneuerbare Energien. Sie bot viele interessante Einblicke. An interaktiven Stationen hatten wir viel Spaß und konnten unser Wissen über nachhaltige Energien erweitern.



Am nächsten Morgen wurden wir mit einem ausgiebigen Frühstück verwöhnt. Gestärkt und voller neuer Eindrücke und der schönen Gemeinschaft, die diesen Ausflug so besonders machte, traten wir die Heimreise an. Der Ausflug nach Großschönau und das W4Brass Festival werden uns noch lange in Erinnerung bleiben - ein perfektes Zusammenspiel von Musik, Gemeinschaft und neuen Erfahrungen. Die Vorfreude auf weitere gemeinsame Unternehmungen ist schon jetzt spürbar.

Ein riesiges Dankeschön an unseren Hubert Maier für die fantastische Organisation dieses unvergesslichen Ausflugs.





Bestattung Ilse Urschler

Buchwaldstraße 5 | 8280 Fürstenfeld

Es ist Zeit innezuhalten, Stille und Ruhe zu genießen.

Es ist Zeit für die wichtigsten Menschen, die uns begleiten.

Es ist Zeit für Worte und Gesten der Dankbarkeit.

Es ist Zeit Kraft zu tanken für die Aufgaben, welche vor uns stehen.

Frohe und besinnliche Weihnachten wünscht

Ilse Unschlen und ihr gesamtes Team

Im Trauerfall täglich rund um die Uhr für Sie erreichbar.

03382/55885

www.bestattung-urschler.at | office@bestattung-urschler.at



Generalversammlung, Storch und vieles mehr

Erntedank 2024

Auch heuer startete unsere Vorbereitung für die Krone schon vor einigen Monaten, wo wir das Getreide ernteten. Ganz besonders erfreut waren wir aber darüber, dass wir heuer beim Binden der Erntedankkrone vom ORF begleitet wurden. Es wurde sogar ein

Beitrag auf "Steiermark heute" gezeigt, wo wir viele positive Seiten der Landjugend darstellen konnten. Nachdem sehr viele Stunden in unsere Krone investiert wurden, konnten wir beim Erntedank-Gottesdienst unsere Erntedankkrone vor der Dorfgemeinschaft präsentieren. Heuer haben wir kleine Kern-





Landjugend Großwilfersdorf

ölflaschen verteilt, um auf das Motto "Der Körper braucht's, die Bäuerin hat's" aufmerksam zu machen.

Storch aufstellen

Im November war es soweit und unser Landjugendstorch durfte wieder landen. Passend zur Geburt von Tochter Olivia, durften wir bei Florian und Theresa einen Storch aufstellen. Wir wünschen euch nochmals alles Gute und ganz viel Glück und Gesundheit für eure Familie.

Generalversammlung

Heuer fand unsere Generalversammlung wieder beim Gasthof Großschädl statt. Wie immer folgten einige Ansprachen und daraufhin konnte auch schon der Tätigkeitsbericht begutachtet werden. Hier wurde erneut deutlich, wie voll unser Landjugendjahr eigentlich ist und dass wir immer versuchen. überall vertreten zu sein. Leider mussten wir danach auch einige langjährige Mitglieder aus dem Vorstand verabschieden. Weiters wurde dann noch unser neuer Obmann Maximilian Hammerlindl gewählt.

Wir freuen uns über alle, die neu im Vorstand sind und wünschen unserem neuen Vorstand alles Gute für das kommende Landjugendjahr.

Theater 2024

Einige unserer Mitglieder waren heuer beim Bezirks-





Benefiztheater dabei. Monate lang wurde geprobt, um dann bei sechs Aufführungen das Stück zu präsentieren. Außerdem unterstützen auch einige Mitglieder den Bezirk bei den Aufbauarbeiten, aber auch beim Ausschenken.

Die Theaterwochen(enden) brachten viel Freude und es konnte viel gelacht werden. Zudem freuen wir uns, dass ein Großteil der Einnahmen an die Lebenshilfe Fürstenfeld gespendet wurde.



Leonie Maturaball Im November hieß es wieder: Juhu, lasset das Tanzbein schwingen! Unsere Leonie

feierte ihren Maturaball und wir konnten gemeinsam mit ihr einen tollen Abend verbringen.



Nikolausumzug und Haus-Besuche

Am 30. November fand unser Nikolausumzug am Kirchplatz statt. Wie immer brachte unser Nikolaus ein paar Geschenke mit, um sie an die braven Kinder zu verteilen. Natürlich gab es auch wieder warme Waffeln und heiße Getränke. Nachdem unsere Krampusse ihre Runden um den Kirchplatz gedreht haben, konnten wir den Abend bei gemütlicher Stimmung ausklingen lassen.

Am 5. und 6. Dezember zogen unsere Nikoläuse mit ihren Krampussen dann wieder durch das Dorf und besuchten die vielen lieben Kinder zu Hause. Auch heuer war es wieder herzerwärmend, wenn die Kinder Gedichte oder Zeichnungen für uns

vorbereitet haben. Wir freuen uns jedes Jahr aufs Neue, so gastfreundlich willkommen geheißen zu werden und be-



danken uns für Speis und Trank bei den einzelnen Familien.

Ninas und Leonies 18. Geburtstag

Ende September stellten wir bei unserer Leiterin ein Plakat, passend zu ihrem 18. Geburtstag, auf. Im Oktober war es dann soweit und unsere Leonie feierte ebenfalls ihren 18. Geburtstag, zu dem wir natürlich auch ein Plakat aufgestellt haben.

Bei beiden Geburtstagen wurde ordentlich gefeiert und wir verbrachten tolle Abende.









* Schlaue Antwort: Fragen Sie einfach Ihren Suzuki Snowfox Händler.

1) Kundenvorteil am Beispiel ACROSS von € 6.040 besteht aus € 2.400 Snowfox Bonus, € 1.000 Finanzierungsbonus und € 2.640 Warenwert Michelin Alu Winterkompletträder. Finanzierungsbonus gültig bei Abschluss einer Finanzierung über Suzuki Finance – ein Geschäftsbereich der Toyota Kreditbank GmbH Zweigniederlassung Österreich. Kundervorteil inkl. Händlerbeteiligung, Tee-Box inkl. Riess Emaille-Tasse und Sonnentor-Teeauswahl wird allen Neukunden nach Kauf und Teilnahme am Suzuki Family Programm zugesandt. Aktion gültig bei Kaufabschlüssen und Anmendlung von Neufahrzeugen von 14.10.2024 bis 28.02.2025 oder solange der Vorrat reicht bei allen teilnehmenden Suzuki Händlern. 2) WLTP-geprüft. Druckfehler, Irrtümer und Änderungen vorbehalten. Symbolfotos. Mehr Informationen auf www.suzuki.at oder bei Ihrem Suzuki Händler.



A-8280 Fürstenfeld, Loipersdorferstr. 26 Tel.: 03382 / 548 80 office@autohauspichler.com



Ihr Opel & Peugeot Servicepartner



Das Team der Filiale IIz wünscht frohe Weihnachten und ein erfolgreiches neues Jahr.

Der Glaube an alle Menschen, der die Steiermärkische Sparkasse seit 200 Jahren prägt, macht das Jubiläumsjahr 2025 zu einem besonderen Anlass.

steiermaerkische.at















ALTTEXTILIEN

RESTMÜLL

Verpackungen aus Papier und Karton, Papier und Karton

ALTPAPIER

Verpackungen aus Glas, Weiß- und Buntglas getrennt nach

Verpackungen aus Kunststoff

Verpackungen aus Metall

LEICHT- UND METALLVERPACKUNGEN

Alle biologischen Abfälle

Fraktion zugeordnet werden Abfälle, die keiner anderen

Bekleidung, Schuhe und Heimtextilien

Zeitungen

Flaschen und Gläser für Lebensmittel

Kosmetikverpackungen Getränkeflaschen

Arzneimittelfläschchen aus Glas

Bücher und Hefte

Kuverts Ordner

Prospekte Kataloge Illustrierte

Parfumflakons

Brief- und Schreibpapier

Schachteln (gefaltet)

sauberes Papier

Konservendosen Getränkedosen Verbundstoff, Styropor Verpackungen aus

Pflanzenaufzuchtschalen Folien, Säcke

Vakuumverpackungen Tiefkühlverpackungen

Getränkeverbundkartons

Blisterverpackungen Plastikbecher

Take-Away-Verpackungen beschichtetes Papier, z.B.

nur mit Aufdruck:

, zum Altpapier

Take-Away-Verpackungen beschichtetes Papier, z.B. ,zum Altpapier" ohne Aufdruck: Einweggeschirr

Werkzeug Nägel

Kunststoffprodukte wie z.B.

Fahrradteile

Bodenbeläge

Spielzeug Rohre

Energiesparlampen

Leuchtstoffröhren Cerankochfelder

Glühbirnen

kunststoffbeschichtetes

Karosserie- und Motorteile

Haushaltsartikel aus Metall Wäscheständer

Haushaltsartikel

Bleikristallglas Glasgeschirr

Kassenbons

Tapeten

Fotos

Fensterglas

Spiegel

Getränkeverbundkartons

verschmutztes Papier

Gummistiefel

Asche (kalt)

unbeschädigte Taschen tragbare saubere **Kleidung**

>

unbeschädigte Gürtel Tisch- und Bettwäsche

Hygieneartikel

Geschirr

Blumentöpfe

Bürsten Spiegel

trockene Lebensmittel

Gemüseabfälle

Obstabfälle

feste Speisereste

Farb- und Lackdosen

biologischem Material

Plastikflaschen

Holz, textilem und

Metalldeckel Metalltuben Deckelfolien

Tierfutterdosen

Schnittblumen

Eierschalen

tragbare Schuhe Vorhänge

Glühbirnen Kehrmist

Kaffee- und Teesud

Schraubverschlüsse

Laub und Äste mit Papierfilter Topfpflanzen

Grasschnitt

(paarweise gebündelt)

Katzenstreu / Kleintiermist verschmutztes Papier Knochen

kaputte Kleidung/Schuhe Windeln

Staubsaugerbeutel

verschmutzte, nasse Textilien Putzlappen

Bioabfall

Bauschutt Batterien

Staubsaugerbeutel

Kunststoffsäcke

Knochen Windeln Asche

Elektroaltgeräte

Energiesparlampen

Leuchtstoffröhren Problemstoffe

Katzenstreu / Kleintiermist

Suppen, Soßen und Öle flüssige Speisereste wie

Einweggeschirr Verpackungen

brauchbare Alttextilien

kaputte Kleidung

verschmutzte, nasse Textilien Eislaufschuhe Skischuhe

Gummistiefel Putzlappen Skater

Schneidereiabfälle Teppiche

Spielzeug Stofftiere

ABFALLTRENNBLAT ALTTEXTILIEN RESTMÜLL

BIOABFALL

LEICHT- UND METALLVERPACKUNGEN

BITTE NUR LEERE VERPACKUNGEN EINWERFEN

Porzellan und Vasen

Steingut

GLASVERPACKUNGEN

ALTPAPIER

















VERPACKUNGEN SAMMELN IST EINFACHER UMWELTSCHUTZ, DER WIRKT.



ÖSTERREICH SAMMELT – ALLE LEICHT- UND METALLVERPACKUNGEN

WO SAMMELN?

DIE GELBE TONNE/DER GELBE SACK -

ein Alleskönner für alle Leicht- und Metallverpackungen

Alle Verpackungen aus Kunststoff – vom Joghurtbecher über die Weichspülerflasche bis hin zum Chipssackerl – können in der Gelben Tonne bzw. im Gelben Sack entsorgt werden. Auch Getränkekartons wie Milch- und Saftpackungen sowie Verpackungen aus Metall, wie zum Beispiel Aluschalen oder Weißblechdosen, werden gemeinsam mit den Kunststoffverpackungen in der Gelben Tonne oder dem Gelben Sack gesammelt.

WARUM SAMMELN?

Weil Verpackungen ein Rohstoff sind

Verpackungen getrennt sammeln ist die Grundvoraussetzung, damit aus Verpackungsabfall wieder neue Verpackungen hergestellt werden können. Das spart Rohstoffe, die man für die Herstellung von Verpackungsmaterial benötigt.

WIE SAMMELN?

Richtig sammeln fürs Recycling – Ganz einfach in 3 Schritten:

- Einzelne Bestandteile, die sich leicht voneinander trennen lassen, wie z. B. den Aludeckel vom Joghurtbecher, abtrennen. Nur so können sie von den Sortieranlagen auch erkannt und aussortiert werden.
- Nur leere Verpackungen in die Gelbe Tonne bzw. den Gelben Sack geben. Profis verwenden hier gerne Begriffe wie "restentleert", "löffelrein", "spachtelrein" oder "tropffrei". Die Verpackungen müssen aber nicht extra ausgewaschen werden.
- Bitte keine Luft sammeln: Getränkekartons oder Speiseölflaschen flach drücken spart Platz: zu Hause, in der Gelben Tonne und im Gelben Sack sowie beim Transport.

Nicht immer ist alles so klar und eindeutig – Bei Fragen hilft die Abfallberatung

der eigenen Gemeinde bzw. beim Abfallwirtschaftsverband. Die Abfallberater:innen sind richtige Abfallprofis und erklären, wie man den Abfall richtig trennt. Denn sie wissen: Nur richtig getrennt gesammelte Verpackungen können recycelt werden. Auf oesterreich-sammelt.at findest du die Abfallberatung deiner Gemeinde.



Kunststoff- und Metallverpackungen gemeinsam im Gelben Sack entsorgen

AAb dem 1. Jänner 2025 wird die etablierte Metallverpackungssammlung eingestellt, ab dann werden restentleerte Kunststoff- und Metallverpackungen gemeinsam im

Gelben Sack oder in der Gelben Tonne gesammelt. Diese gemeinsame Sammlung ist mittlerweile dank technisch gut entwickelter Sortier- und Abscheidetechniken problemlos zugunsten eines qualitätsvollen getrennten Recyclings möglich.

Ebenso werden ab dem 1. Jänner 2025 Einweggetränkeflaschen aus Kunststoff und Getränkedosen aus Metall mit Einwegpfand beaufschlagt, ein Betrag von 25 Cent je Gebinde, welcher nach Rückgabe in Geschäften (oder bei Automaten) wieder

ausgefolgt wird. So wird in den Gelben Tonnen Sammelvolumen frei und dieses kann mit Metallverpackungen aufgefüllt werden, ohne das Sammelsystem zu überlasten.

Mit dem genauen Stichtag 1. Jänner 2025 sind Umstellungsmaßnahmen jedoch nicht flächendeckend

> möglich, da unsere Entsorger die blauen Container für Metallverpackungen natürlich nicht in der gesamten Steiermark gleichzeitig abziehen können. In unserer Gemeinde wird die Metallverpackungs

sammlung bereits im Dezember eingestellt, d.h. schon ab dann ist eine Mit-Sammlung von Metallverpackungen im Gelben Sack / in der Gelben Tonne vorzusehen. Wir ersuchen um gewissenhaftes Mittragen der Umstellungsmaßnahmen und danken für Ihr Verständnis!

Übrigens: Auch die Umstellung auf das Einwegpfandsystem wird nicht lückenlos mit dem 1. Jänner vollzogen. Altbestände an bereits abgefüllten Getränken dürfen noch über das gesamte Jahr 2025 in nicht bepfandeten Gebinden abverkauft werden. Somit werden Alt-Flaschen und Alt-Dosen ohne Pfandsymbol weiterhin noch im Gelben Sack bzw. in der Gelben Tonne gesammelt.



GILT AB 1. JÄNNER 2025





LEICHT-**VERPACKUNGEN**

METALL-**VERPACKUNGEN**

PFAND



GELBE TONNE & GELBER SACK

Mit dem Sammeln von Verpackungen leistest du einen Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz.

Danke!

Alle Informationen über das richtige Sammeln, Trennen und Recycling von Verpackungen findest du hier:



oesterreich-sammelt.at















Gegenstände aus Holz

ALTMETALLE

SPERRMÜLL

SPEISEFETTE / SPEISEÖLE

ELEKTRO-ALTGERÄTE / BATTERIEN

Alle Metallsorten

Beispiele:

Gefährliche Abfälle, die üblicherweise in privaten Haushalten anfallen

Geräte mit Batterien oder elektrischen/elektronischen Komponenten, Gerätebatterien und Akkus

Müssen getrennt abgegeben werden und gehören nicht in den Kanal

Restmüll, der nicht in die Restmülltonne passt

Beispiele:

Beispiele:

Möbel aus Holz Parkettböden

Werkzeug aus Eisen

Heizkörper

Polstermöbel Matratzen Teppiche

Öle von eingelegten

Waschmaschinen und Trockner

Schmieröl Motoröl Farben Lacke

Elektrogroßgeräte:

Beispiele:

Kaffeemaschinen

Elektrokleingeräte:

Spraydosen mit Restinhalten

Lösungsmittel Gasflaschen Feuerlöscher

Klebstoffe

Geschirrspüler

E-Herde

Handys PCs inkl. Zubehör CD-/MP3-Player

Fotoapparate

Frittieröle Speisen

Beispiele:

Schweineschmalz Salatöl

3eispiele:

Metallzäune

Holzzäune

Spanplatten

Holzspielzeug





Baum-, Hecken-, Strauch- und

Rasenschnitt

Beispiele:

- Gras
- Laub Äste

Verbrennungsmotoren: Bei Neukauf eines gleichwertigen Gerätes, bei Händlern mit einer Verkaufsfläche über 150 m²

Teile aus Messing/Kupfer

Bleche Drähte

Rohrleitungen

Armaturen

Fahrräder

Felgen

Ski und Snowboards



Teile aus Aluminium

Zusätzliche Infos für Elektro-Altgeräte und Batterien -

Û

Weitere kostenfreie Abgabemöglichkeiten:

Elektro-Altgeräte:

Klimageräte Kühl- und Tiefkühlschränke

Kühlgeräte:

lösungsmittelverunreinigte

Materialien

fett-, öl- und Chemikalien Arzneimittel

Quecksilberthermometer

Bildschirmgeräte:

TV-Geräte

Laptops

Zinn und Blei

Geräte mit

! Geräte ohne Treibstoff

In jedem Geschäft, welches Batterien verkauft

Batterien:

Energiesparlampen, Leuchtstoffröhren

LED-Lampen

Akkus und Batterien

Batterien:

Knopfzellen

Computerbildschirme/Monitore

z.B. Rasenmäher, Motorsäge

und Schmiermittel entsorgen

BITTE KEINE ABFÄLLE NEBEN DEN SAMMELSTELLEN ABLAGERN

PROBLEMSTOFFE

Gebrauchte und funktionstüchtige Waren bitte zur Re-Use-Sammlung geben, damit sie wiederverwendet werden können.

SPEISEFETTE / SPEISEÖLE ELEKTRO-ALTGERÄTE / BATTERIEN

ALTSTOFFSAMMELZENTRUM/RESSOURCENPARK

ALTMETALLE

GRÜN- UND STRAUCHSCHNITT





Partybus

Der "Partybus" stellt sich vor

Im Herbst 2023 wurde unser Verein "Partybus" ins Leben gerufen - mit dem Ziel, die Dorfgemeinschaft in Großwilfersdorf zu stärken und kulturelle Traditionen zu bewahren. Unsere Mitglieder setzen sich mit viel Herzblut für die Organisation und Durchführung von Veranstaltungen ein, die Gemeinschaft fördern und für unvergessliche Erlebnisse sorgen.

Ein Highlight unseres Vereinslebens war im August das "Aubrot'n - Partybus-Sommerfest". Mit Feuerstellen, traditionellem Essen wie Mais, Kartoffeln und Steckerlbrot sowie eine Volkstanz-Einlage war das Fest ein voller Erfolg. Die herzliche Stimmung und der Zusammenhalt aller Teilnehmer haben uns gezeigt, wie wichtig solche gemeinsamen Erlebnisse sind. Bereits jetzt freuen wir uns darauf, das Aubrot'n 2025 zu wiederholen.

Im November 2024 stand dann unsere Jahreshauptversammlung an. Neben einem Rückblick auf erfolgreiche Veranstaltungen und der Planung neuer Projekte konnten wir ein neues Mitglied in unserem Verein begrüßen: unseren Pfarrer Ioan Bilc.

Sein Engagement und seine Verbundenheit zur Gemeinschaft sind eine große Bereicherung für unsere Vereinsarbeit. Besondere Unterstützung erfuhren wir durch den Besuch des Bürgermeisters, der unser Engagement ausdrücklich lobte.



Heinrich Peter

Jahn Julia

Teuschler Magdalena Teuschler Matthäus



Tábor Melinda

Kogler Mario

Kohl Johanna







Heinrich Clemens



Kohl Elisabeth

Kohl-Kos Katharina

Schlosser Alois

Paspst Manfred

Wir freuen uns auch immer, neue Mitglieder in unserem Verein willkommen zu heißen. Wer Interesse hat, kann sich gerne über eines unserer Mitglieder mit uns in Verbindung setzen.

Gemeinsam gestalten wir die Zukunft unserer Dorfgemeinschaft!





Erntedankkrone wieder von der Landjugend

Auch dieses Jahr durften wir von der Landjugend die Erntedankkrone binden. Diese schmückten wir mit regionalem Obst und Gemüse und konnten sie am 13. Oktober beim Erntedankfest in der Pfarrkirche Hainersdorf präsentieren. Nach der Messe veranstalteten wir noch eine Agape am Kirchplatz. Wie immer gilt der Dank allen Bäuerinnen und Bauern sowie allen fleißigen Helferinnen und Helfern. Landjugend Urlaub

Am Wochenende vom 27. bis 29. September entflohen wir dem bereits herbstlichen Wetter in Österreich und machten es uns am Strand in Kroatien gemütlich.

Dieses Jahr ging es nach Umag, wo wir nicht nur in den schönen Buchten die letzten Sonnenstrahlen genossen, sondern auch die Altstadt erkundeten.

Gemeinsam verbrachten wir eine kurze Auszeit vom Alltag und freuen uns auch schon auf den nächsten Urlaub im kommenden Jahr.





Zipfelmützenparty

Als Einstimmung auf die Weihnachtszeit veranstalteten wir heuer zum ersten Mal eine Zipfelmützenparty am 2. November. Die Georgshalle wurde zum Partysaal umdekoriert. Für beste Stimmung sorgten die Band Üzi Düzi und DJ MC Deloni. Unsere Glühweinbar. die Feuerstelle und zahlreiche Lichterketten verbreiteten zusätzliche Weihnachtsstimmung. Alle Gäste, die sich unserem Motto entsprechend kleideten und mit einer Zipfelmütze kamen, erwartete eine kleine Überraschung. Wir freuten uns riesig über die zahlreichen Besucher und feierten gemeinsam ein gelungenes Fest.

Nochmals möchten wir den zahlreichen Helfern, Mitwirkenden und Sponsoren ein großes Dankeschön aussprechen.

Regionale Feste

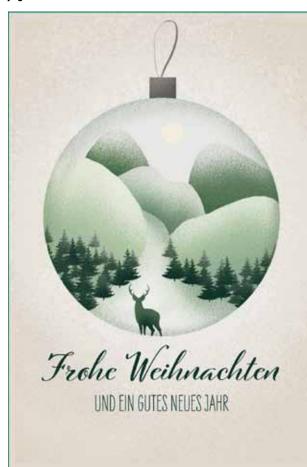
Sturm und Maroni gab es heuer auch, wie in der Herbstzeit es ist so Brauch. Durch die



zahlreichen Veranstaltungen in unserer Umgebung kamen wir beinahe in den Stress. Beispielsweise besuchten wir den ESV Riegersdorf am 21. September, die Landjugend Söchau am 4. Oktober,

die Landjugend Ortsgruppen Stadtbergen und Kleinsteinbach am 19. Oktober sowie auch den ESV Hainersdorf am 26. Oktober, wo wir uns auch Schweinsbraten wie bei Oma schmecken ließen.







wünscht Ihr GRAWE Kundenberater:



Zentralinspektor Florian Hörzer 0664/363 54 50 florian.hoerzer@grawe.at

Kundencenter 8280 Fürstenfeld Hauptplatz 16

Versicherungen • Kapitalanlagen • Finanzierungen Bausparen • Leasing

gravve.at





Adventzeit mit vielen Aktivitäten

Für unser Laternenfest haben wir uns nicht nur mit der Legende des Hl. Martin, sondern auch mit dem Thema "anders sein" auseinandergesetzt.

Elmar, der Elefant, der anders aussieht als alle anderen Elefanten, spielte dabei eine wichtige Rolle. Dazu bastelten die Kinder bunte Elefantenlaternen.









Die Freude am ersten Schnee war sehr groß. Den Kindern war es an diesem Tag besonders wichtig, so schnell wie möglich auf den Spielplatz zu kommen, um im Schnee zu spielen, mit dem Bob den Berg hinunterzurutschen und einen Schneemann zu bauen.







Die Schulanfänger gestalteten an einem gemeinsamen Projekttag ein Plakat für den "Elmar-Tag".









Als Stärkung nach dem Laternenumzug gab es unter anderem Frankfurter, Käsekrainer und selbstgebackene Striezel der Kinder.







ABC Solar GmbH

Photovoltaikanlage

A-8264 Großwilfersdorf, Hainersdorf 80 UID: ATU66250736

Tel: +43(0)3385/93028-0 Mail: office@abcsolar.at





Spannendes Warten auf den Nikolaus

Die Vorbereitungen für den nächsten Höhepunkt in unserem Kindergartenjahr sind schon voll im Gange. Für den Besuch des Hl. Nikolaus am 6. Dezember schmückten die Kinder bereits ihre Nikolaussackerl, lernten Nikolauslieder und Gedichte.

Wir möchten uns an dieser Stelle wieder ganz, ganz herzlich bei der Fa. Haas für das Befüllen der 62 Nikolaussackerl für unsere Kindergarten- und Kinderkrippenkinder bedanken.













Lohnunternehmer

Papst Alfred

8264 Großwilfersdorf, Hainersdorf 7/2 03385/83 97 oder 0664/923 27 38 www.lohnunternehmer.at





Kindergarten Hainersdorf

Alles rund um's Getreide und das Backen

"Vom Korn zum Brot" lautete unser Motto in diesem Herbst... und was es da alles zu entdecken gab. Wir betrachteten die Kerne, die unterschiedlichen Ähren, spielten das Dreschen nach, wir mahlten Körner zu Mehl und vieles mehr.

Ein besonderer Tag in diesem Zusammenhang war der Besuch des **Bäckermeisters** Alexander Mild. Mit ganz vielen Teigrohlingen und verschiedenen Körnern kam er zu uns - und die Kinder waren begeistert. Mit viel Hingabe backte er mit den Kindern Brezel, Weckerl, Striezel und die Eigenkreationen der Kinder. Danke für diesen tollen Vormittag!

Ein weiteres Highlight war der Ausgang zu den **Mähdreschern** der Familie Pendl-Stranzl. Während die jüngeren Kinder nur staunten und die Giganten betrachteten, konnten die Älteren mit Andrea verschiedenes Getreide erlernen und die Mähdrescheraufsätze dem richtigen Getreide zuordnen. Sie machten die Er-





fahrung, dass das Dreschen viel schneller geht, als selbst Mais abzurubbeln. Natürlich durfte dann ein jeder auf dem Mähdrescher hinaufklettern, um einmal von oben runter zu schauen. Nach einer köstlichen Jause gingen wir gestärkt nach Hause. Vielen Dank für dieses Erlebnis!





Am **Erntedanksonntag** zogen wir mit unseren selbst gebastelten Ährenkronen in die Kirche ein. Katelyn bastelte sich eine Krone mit Haferähren, damit auch ihr Pferd dann Erntedank feiern konnte.

Bei unserem **Laternen- fest** spielten die Kinder eine Klanggeschichte vom Hl. Martin. Anschließend gab es eine Gute-Nacht-Geschichte vom kleinen Siebenschläfer. Wie jedes Jahr backten die Eltern fleißig Kuchen, damit wir auch noch gemütlich zusammenbleiben konnten. Der Kinderpunsch von Susanne und der Glühwein von Frau Seidl waren ebenfalls köstlich.











Nun geht's bereits Richtung Winter, Advent und Weihnachten und den ersten **Schnee** konnten wir auch schon mit allen Sinnen erleben.



V.I.n.r.: Herbert Sänger (Land Steiermark), Herbert Spirk (Obmann Pflegeverband Hartberg-Fürstenfeld), Cornelia Zurbriggen (Personalvertretung Augustinerhof), Margit Groß (Hausleitung Augustinerhof), Johann Fuchs (Geschäftsführer Augustinerhof), Petra Flechl (Pflegedienstleitung Augustinerhof), Dr. Romana Winkler (Geschäftsführerin Pflegeverband Hartberg-Fürstenfeld), SC Mag. Edeltraud Glettler (Bundesministerium für Gesundheit, Soziales, Pflege und Konsumentenschutz).

Augustinerhof erhält Nationales Qualitätszertifkat für Alten- und Pflegeheime

Nationales Qualitätszertifikat für Alten- und Pflegeheime (NQZ) steht für höchste Standards in der Pflege und Betreuung älterer Menschen.

Im Rahmen eines Festaktes wurde am 7. Oktober das NQZ an das Wohn- & Pflegeheim Augustinerhof verliehen. "Es freut mich, dass Sie sich wieder einem Zertifizierungsverfahren nach dem NQZ gestellt haben und ich Ihrem Haus das Nationale Qualitätszertifikat überreichen darf", betonte Sozialminister Johannes Rauch. Im Fokus des Zertifizierungsprozesses stehen die Lebens- und Pflegequalität der BewohnerInnen sowie die Lebens- und Arbeitsplatzqualität der Mitarbeiterlinnen.

Es wird bespielsweise überprüft, ob sich die Abläufe an den Bedürfnissen der Bewohner:innen orientieren oder welche Maßnahmen getroffen werden, damit Bewohnerlinnen, Angehörige sowie Mitarbeiterlinnen zufrieden sind. Zudem wird erhoben, ob die zur Verfügung stehenden Ressourcen für diese Anliegen optimal genutzt werden. Bewertet werden hierbei ausschließlich Maßnahmen, die

über die Erfüllung gesetzlicher Vorgaben hinausgehen.

Die Zertifizierung erfolgt anhand einheitlicher Zertifizierungsinstrumente durch unabhän-

gige, branchenerfahrene und speziell ausgebildete Zertifizierer:innen. Ist die Zertifizierung erfolgreich, wird das Zertifikat offiziell durch den Bundesminister für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz sowie Ländervertreterlnnen verliehen. Gegenwärtig sind in Österreich 41 Häuser mit dem NQZ ausgezeichnet.

Mit Anfang 2024 hat die Gesundheit Österreich GmbH (GÖG) im Auftrag des Bundesministeriums für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz (BMS-GPK) die Agenden der Zertifizierungseinrichtung für das Nationale Qualitätszertifikat für Alten- und Pflegeheime (NQZ) übernommen. Informationen zum Nationalen Qualitätszertifikat für Altenund Pflegeheime (NQZ) unter www.nqz.gv.at.



Der Pflegeverband Hartberg-Fürstenfeld stellt ein:

DGKP, FSB/A, PFA, PA

m/w/d, Teil- & Vollzeit.

Bruttogehalt bei Vollzeitbeschäftigung abhängig von Vordienstzeiten, exkl. Nachtdienst-, Sonn- & Feiertagsvergütung: DGKP € 3.664,80 FSB/A € 3.173,60 PFA € 2.900,80

Infos dazu direkt bei den Seniorenhäusern in Fürstenfeld bzw. Hartberg unter: Wohn- & Pflegehelm unter: AUGUSTINERHOF

www.augustinerhof.at flechl@augustinerhof.at Tel. +43 3382/54228-0



www.menda.at a.peinsipp@menda.at Tel. +43 3332/62 655

Anzeige

AUTOHAUSGLASER

LACKIEREREI - SPENGLEREI - KFZ TECHNIK KFZ MEISTERBETRIEB ALLER MARKEN



Autohaus Glaser GmbH 8263 Großwilfersdorf 251 www.autohaus-glaser.at





Nikolaus & Krampus in der Nachmittagsbetreuung

Ein großes DANKESCHÖN an Michaela Schwarz, die für die Kinder in der Nachmittagsbetreuung der Volksschule in Großwilfersdorf verantwortlich ist. Ihr besonderes Anliegen ist es, den Kindern die Traditionen näherzubringen.

So wird zu jedem Brauchtum gebastelt, gebacken oder es kommt der Nikolaus mit seinem Krampus zu Besuch. Beim Krampus ging es hauptsächlich darum, den Kindern die Angst vor ihm zu nehmen. Er zieht sich vor den Kindern um, setzte sich die Krampusmaske auf und kuschelte anschließend mit den Kindern.

Danke Michaela!











https://kinderportal.stmk.gv.at





"Wir wollen kein Kind zurücklassen und arbeiten mit voller Kraft daran, dass jedes Kind, das einen Betreuungsplatz benötigt, diesen auch bekommt! Um mehr Transparenz bei der Suche nach einem Platz zu schoffen, haben wir das neue Kinderportal eingeführt."

Liebe Eltern/Erziehungsberechtigte!

Als Eltern/Erziehungsberechtigte denken Sie sicher bereits frühzeitig über eine geeignete außerfamiliäre Betreuungsform für Ihr Kind nach.

Um Ihnen die Suche nach einem geeigneten Betreuungsplatz zu erleichtern, stellt Ihnen das Land Steiermark das Kinderportal KIPO zur Verfügung.

Das Kinderportal beinhaltet eine Übersicht aller Kinderkrippen, Kindergärten, Kinderhäuser, heilpädagogischen Kindergärten, Horte und Tageseltern in der Steiermark sowie die Möglichkeit der bequemen Vormerkung in den von Ihnen ausgewählten Wunscheinrichtungen.

Mit diesem Online-Angebot wird Ihnen die Suche nach einem Betreuungsplatz erleichtert, die Vormerkung Ihres Kindes vereinfacht, und Sie erhalten einen transparenten Einblick in die verfügbaren Betreuungsplätze in Ihrer Umgebung, samt zahlreichen Informationen zu Ihren bevorzugten Einrichtungen.

Nutzen Sie das Kinderportal gerne frühzeitig, um sich einen Überblick zu verschaffen, um in pädagogischen Konzepten zu schmökern und um sich über die Rahmenbedingungen verschiedener Betreuungseinrichtungen zu informieren.

Die Vormerkung Ihres Kindes ist grundsätzlich erst in jenem Kalenderjahr in der Hauptvormerkphase zu tätigen, in welchem Ihr Kind in der Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtung starten soll. Für die Vormerkung ist immer das Kinderportal zu nutzen, auch wenn Sie zusätzlich persönlich in die Einrichtung gebeten werden. Die genauen Informationen dazu - auch zu einem unterjährig benötigten Betreuungsplatz - erhalten Sie am Kinderportal.

Direkt zum Kinderportal gelangen Sie mit folgendem Link:



https://kinderportal.stmk.gv.at

Kontakt

E-MAIL kinderportal@stmk.gv.at +43 (316) 877-3999



VOLKSSCHULE GROSSWILFERSDORF







Wandertag für alle Klassen

Die warme Herbstsonne genossen die Kinder der VS Großwilfersdorf bei sportlichen Wandertagen. So marschierten die Kinder der dritten und vierten Schulstufe nach Altenmarkt. Nach einer ausgiebigen Jause ging es wieder zurück zur Schule. Auch die Kinder der beiden ersten Klassen legten beachtliche Kilometer zurück und wanderten vergnügt durch das Heimatdorf.

Für die Kinder der zweiten Klasse ging es nach Riegersdorf zur Bäckerei Mild, wo neben dem Besichtigen der Bäckerei auch herrlich duftende Köstlichkeiten auf die Kinder warteten.

Hallo Auto

Auch das Thema Verkehrssicherheit stand in den beiden ersten Klassen im Mittelpunkt. In Kooperation mit der Polizei Ilz wurde mit den Kindern das sichere Überqueren der Straße geübt. Zu diesem Thema nahmen die Kinder der dritten und vierten Schulstufe am Projekt "Hallo Auto!" teil. Hierbei wurde den Kindern der Anhalteweg eines Autos bewusst gemacht, indem sie auf nasser Straße selbst ein Auto bremsen durften.













Regionale Lebensmittel

Frau Wachmann, eine einheimische Bäuerin, besuchte die Kinder der zweiten Klasse um ihnen das Bewusstsein für regionale Lebensmittel und Nachhaltigkeit näherzubringen. Sie lernten verschiedene Kürbissorten kennen und erfuhren viel Interessantes z.B. über die Anbaupraxis. Der Kürbis wurde genau unter die Lupe genommen und zahlreiche saisonale Produkte durften verkostet werden.

Nun stehen weihnachtliche Themen im Mittelpunkt: Unsere fleißigen Weihnachtswichtel trafen sich bereits in der Weihnachtswerkstatt der VS Großwilfersdorf und stellten wunderschöne Weihnachtsgeschenke aus unterschiedlichen Materialien her.

Neben dem Besuch des



Nikolauses stimmen sich die Kinder gemeinsam mit ihren Lehrerinnen bei Adventfeiern um den Adventkranz in die Weihnachtszeit ein. Das Team der VS Großwilfersdorf wünscht Frohe Weihnachten und alles Gute für 2025!



Volksschule Hainersdorf berichtet



Herbstliche Aktivitäten in der Volksschule

Die Aktion "Hallo Auto" bot den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit zu erleben, warum es wichtig ist, als Fußgänger immer wachsam zu sein. Die Freiwillige Feuerwehr Hainersdorf sorgte für eine rutschige Straße und die Kinder waren sehr überrascht, wie weit sich der kleine gelbe Blitz des ÖAMTC mit ihnen am Bremspedal weiterbewegte.

Der bunte Herbst inspiriert auch zu bunter Kunst. Neben einem Waldbild wurden auch Halloween-Spinnennetze und Fadenmonster gestaltet.

Nachdem auch die Geister zu dieser Zeit sehr aktiv sind, haben die Schülerinnen und Schüler zu dem Buch "Gustav" einen eigenen Comicstrip gestaltet.













Im Herbst war das Wetter noch einige Tage schön und die Schülerinnen und Schüler der Volksschule Hainersdorf nutzten die Gelegenheit für einen Wandertag, der ein tolles Ziel mit Verköstigung und Spielestationen bot. Mit etwas Glück konnten sie auch den letzten Storch beim Start in Richtung Süden beobachten.

E-Werk Großwilfersdorf: 2,5 Mio. Euro Investition für eine klimafitte Zukunft

Bei der diesjährigen Generalversammlung des Feistrizthaler E-Werks konnte Obmann Mag. Klaus Guttmann als Ehrengäste die Bürgermeister Franz Zehner und Franz Schaffer begrüßen. Geschäftsführer Ing.

Jürgen Markon erläuterte das Geschäftsjahr 2023 und die aktuellen Vorhaben für 2024. Derzeit sind umfangreiche Investitionsvorhaben im Bereich des Ausbaues der Netzqualität und in der Fernwärme im Gange. Diese dienen dazu, den in den PV-Anlagen (mehr als 370 im Netzgebiet) produzierten Strom auch effizient weiterleiten zu können.

Im Bereich der Fernwärme soll der Ersatz von Öl und



Gas durch nachhaltige Wärmeerzeugung mit heimischen Hackschnitzel forciert werden. Das E-Werk ermöglicht damit zukünftig die Versorgung von 60 weiteren Haushalten mit nachhaltiger Fernwärme. Für Geschäftsführer Markon sind die für diese Vorhaben benötigte Investitionssumme in Höhe von 2,5 Mio. Euro ein wichtiger Beitrag für eine klimaneutrale Zukunft in unserer Heimat. Diese Investitionen sind für das E-Werk

Großwilfersdorf aber auch

eine große wirtschaftliche Herausforderung.

Aufsichtsratsvorsitzender Harald Reigl und Revisor Andreas Winter vom Raiffeisenverband bestätigten die ordnungsgemäße wirtschaftliche Führung der Genossenschaft und dass das Jahr 2023 ein erfolgreiches war. Bei den Neuwahlen zum Vorstand wurde Obmann Mag. Klaus Guttmann wiederbestätigt, Siegfried Flechel fungiert als Obmannstellvertreter.

Neu in den Vorstand gewählt wurden Karl Fragner aus Aschbach und DI Anton Kohl aus Steinbergen.

Für seine besonderen Verdienste als langjähriger Genossenschaftsfunktionär (25

Jahre) wurde der bisherige Obmannstellvertreter Johann Tauchmann mit der Raiffeisennadel in Silber und DI Hannes Heinrich mit einer Ehrenurkunde des Raiffeisenverbandes ausgezeichnet. Auch Obmann Mag. Klaus Guttmann bedankte sich bei beiden ausgeschiedenen Funktionären für ihre jahrzehntelange Arbeit als Funktionäre mit einer Ehrenurkunde des E-Werkes Großwilfersdorf.

"Courage 2024"

"Während der Arbeitszeit, am helllichten Tag, konnten mein Kollege und ich einen Einbruch live miterleben und Schlimmeres verhindern. Sofort haben wir Nachschau gehalten und die Rettungskette in Gang

gesetzt. Die Einbrecher sprangen gerade aus dem Haus und flüchteten. Eine Frau blieb verletzt am Einsatzort zurück. Wenige Minuten später traf auch schon die Polizei am Einsatzort ein, die ich gleich einwies. Die Diebe konnten wenig später festgenommen werden", berichtete Andreas Kobald.

Für diesen Akt von Zivilcourage wurde Andreas Kobald von der Landespolizeidirektion Steiermark -Kompetenzzentrum Sicheres Österreich KSÖ, besonderer Dank und Anerkennung ausgesprochen. Außerdem wurde er mit dem Ehrenpreis "Courage 2024" ausgezeichnet.



Wir gratulieren herzlich... **Karina Hartl:** Herzliche Gratulation zum er-

Gold für Honig aus Großwilfersdorf

Aus mehr als 3.000 Honigproben konnten drei Großwilfersdorfer 14 Medaillen mit nach Hause nehmen.

- Otmar Riesner bekam für seine Honigsorten 3 x Gold und 3 x Silber
- Walter Gruber wurde mit 3 x Gold und 1 x Silber ausgezeichnet
- Die Familie Anton und Sylwia Kohl wurde mit 4 x Gold für ihre Arbeit belohnt.

Seitens der Gemeinde gratulieren wir sehr herzlich zu den großartigen Erfolgen.



Sterbefälle

06.10.2024 Karl Proß, Herrnberg 11.10.2024 Margarethe Grabner, Hainfeld

08.10.2024 Otto Url jun., Radersdorf

15.10.2024

Josef Gutl, Radersdorf

09.10.2024 Theresia Lautner, Maierhofen

31.10.2024 Franz Friedl, Hainfeld



Herzlich willkommen in unserer Mitte...







Emma, Tochter von Christof und Birgit Ruthofer, Herrnberg

Ohne Foto: Milo, Sohn von Richard Safran und Sara Molnar, Obgrün



Liam, Sohn von Stefan Hanner und Natascha Simon, Obgrün



Sophia, Tochter von Hannes Wallner und Sabrina Wallner-Gollinger, Großwilfersdorf



Olivia, Tochter von Florian und Theresa Hörzer, Obgrün

Wir gratulieren recht herzlich zum

Oktober:

Franz Pfeiffer Großwilfersdorf Mag. Gerhard Weber Großwilfersdorf Karl Paier Großwilfersdorf Maria Praßl Hainfeld Obgrün Rudolf Wilfling Großwilfersdorf Michael Koller **Gertraud Pfeiffer** Hainfeld Elisabeth Wolf Großwilfersdorf Franz Grabner Obgrün Brigitte Zellhofer Großwilfersdorf Erich Tuider Großwilfersdorf **Ilse Friedl** Radersdorf Gertraud Stern Hainersdorf Christa Roßmann Hainersdorf Johann Gleichweit Großwilfersdorf Ing. Erich Schneeweiß Herrnberg Renate Ohner Riegersdorf

November:

Irene Wruss Obgrün Großwilfersdorf Erna Braun Maria Urschler Riegersdorf Hainersdorf Andrea Lackner Martin Hoffmann Maierhofen **Gottfried Klaindl** Obgrün Karl Urschler Hainersdorf Michael Ritter Großwilfersdorf Franz Papst Riegersdorf

Dezember:

Wolfgang Papst Riegersdorf Sabine Teuschler Großwilfersdorf Eleonore Tauschmann Obgrün Jenny Spöttl Obgrün Ing. Kurt Tauschmann Obgrün Auguste Lutterschmied Hainfeld Maierhofbergen Manfred Rath **Hedwig Peinsith** Hainersdorf





Melanie Fenz & Lukas Nestelberger, Hainersdorf

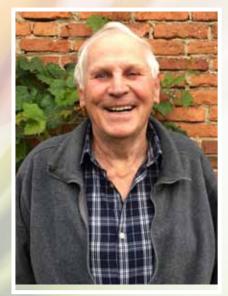
Gerda Papst
Mag. Mag.art. R. Ederer
Josefa Weber
Christine Stimpfl
Erich Fuchs
Harald Wolf
Maria Rath
Riegersdorf
Großwilfersdorf
Großwilfersdorf
Herrnberg
Obgrün
Herrnberg
Riegersdorf

Hinweis:

Wir berichten auf den folgenden Seiten auch gerne über Studienabschlüsse, bestandene Matura, Lehrabschlussprüfungen etc. Schicken Sie uns ein Foto (bitte unbedingt auf eine gute Auflösung bzw. digitale Größe achten, mind. 1 MB wäre hilfreich) mit ein paar Zeilen Text (z.B. wer hat wo was bestanden...). Stichtag ist immer der im Blatt angekündigte Redaktionsschluss! Vielen Dank für Ihr Mitwirken!



Maria Praßl



Erich Tuider



Elisabeth Wolf



Auguste Lutterschmied



Franz Papst



Franz Pfeiffer



Johann Gleichweit



Karl Urschler

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 14. März 2025



WIR WÜNSCHEN FROHE FESTTAGE UND EIN GLÜCKLICHES NEUES JAHR!